AWO Regionalverband Demmin I Nr.6

AWO Leben

Malchiner Straße 28 · 17153 Stavenhagen · Tel. 039954 3720

„21 Jahre“ Kinder- und Jugendfreizeitzentrum Stavenhagen
Ein Fest für die ganze Familie, mehr dazu auf Seite 7.

Gemeinsam Leben

INHALT

Qualitätsmanagement / Ehrungen AWO-Mitgliedschaft 2

Vorsorgevollmachten / Kita Mischka 3

Heilpädagogische Frühförderstelle / Fahrradtour 4

Kontakt- und Beratungsstelle für Opfer häuslicher Gewalt 5

Kita „Buddelflink“ 6

21 Jahre KJFZ Stavenhagen....7

Erfahrungsbericht Eheleute Ziemann 8

Tierbesuchsdienste.....9

Ehrenamtliches Engagement 10

Ehrenamtliche gesucht / Kreuzworträtsel 11

Termine/ Vermietung.....12

Impressum

Der Sonderdruck „AWO LEBEN“ erscheint in regelmäßigen Abständen.

Herausgeber:
AWO Regionalverband Demmin e.V.
Malchiner Straße 28
17153 Stavenhagen
Telefon: 039954 3720

Druck:
Nordost-Druck GmbH & Co. KG
Lothar Prehn 0395 4575-605
Rainer Zimmer 0395 4575-700
Flurstraße 2, 17034 Neubrandenburg

Quellenangabe: AWO
Gestaltung: NK-Grafik

„Die Kraft steckt in der Qualität.“

von Friedrich Nietzsche

Wie in so vielen anderen Bereichen treffen die Worte des deutschen Philosophen auch auf die Arbeit des AWO Regionalverbandes Demmin e.V. und den dazu gehörigen Gesellschaften zu. Diese Qualität sichtbar zu machen und zu optimieren ist meine Aufgabe als Qualitätsmanagementbeauftragte.
Mein Name ist Cindy Hardt und ich arbeite seit dem 01.03.2013 bei der AWO Demmin. Bereits während meines Bachelor-Studiums Pflegewissenschaft/ Pflegemanagement habe ich mich intensiv mit dem Thema Qualitätsmanagement auseinandergesetzt und auch während meines Master-Studiums im Studiengang Management im Sozial- und Gesundheitswesen spielt es eine zentrale Rolle. Qualitätsmanagement bedeutet, dass Maßnahmen getroffen werden, um eine ständige Verbesserung der einzelnen Prozesse und Dienstleistungen zu erreichen und somit die Qualität sowie die Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit zu steigern. Um dies zu ermöglichen, wird ein Qualitätsmanagementsystem (QMS) eingeführt, dessen Planung, Umsetzung, Sicherung und Weiterentwicklung zu meinen Aufgaben zählt. Die AWO Demmin möchte damit ihre Qualität und ihr Qualitätsbewusstsein nach außen tragen und transparenter machen und einen bewusst gesteuerten Weg der ständigen Verbesserung gehen. Somit kommt die AWO Demmin nicht nur der Verpflichtung zum Qualitätsmanagement des AWO Bundesverbandes nach, sondern auch dem eigenen Anspruch an ein hohes qualitatives Niveau. Diesen Weg zu gehen, wird eine spannende und herausfordernde Arbeit, auf die ich mich sehr freue. Wenn Sie Fragen und Anregungen haben, können Sie mich gern unter folgender Telefonnummer und E-Mail-Adresse erreichen:

Telefon.: 03 99 54 / 3 72-23
E-Mail: c.hardt@awo-demmin.de

Ihre Cindy Hardt

„Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft“

Herzlichen Glückwunsch an alle Mitglieder, die in diesem Jahr auf „10“, „15“ bzw. „20 Jahre AWO-Mitgliedschaft“ zurückblicken können. Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Vorstand der AWO Demmin

Mitglieder des Ortsvereines Demmin

Mitglieder des Ortsvereines Loitz

Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, was passiert, wenn Sie einen Schlaganfall erleiden und sich nicht mehr äußern können? Wenn Sie durch einen Unfall ins Koma fallen? Oder wenn sich im fortgeschrittenen Alter eine Demenzerkrankung bemerkbar macht? Wer wird dann Ihre Angelegenheiten regeln? Wer wird Ihre Miete zahlen, die Behördenpost erledigen, mit dem Pflegedienst verhandeln oder im Krankenhaus mit dem Arzt sprechen? Sie meinen, dass könnten dann Ihre Kinder oder Ehepartner tun? So ganz automatisch? Ganz automatisch geht das in Deutschland nicht. Jeder volljährige Mensch kann sich nur selbst vertreten, und für Notsituationen Vorsorge treffen. Sie können also etwas tun! Mit einer Vorsorgevollmacht und einer Patientenverfügung bestimmen Sie selbst, wer im Notfall für Sie handeln darf! Vielleicht haben Sie Fragen oder benötigen Unterstützung beim Verfassen der Vollmachten? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir - als anerkannter Betreuungsverein - beraten Sie gern. In unserem Büro finden Sie Musterexemplare, Broschüren und Formulare, die beim Erstellen der Vollmachten hilfreich sind. Zusätzlich können Sie von unserer 20 jährigen Erfahrung beim kostenlosen Beratungsgespräch profitieren.

Rufen Sie gleich heute an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir:

Ines Hartmann
Dezernentin Betreuungsrecht

Telefon:
039954 / 246014 oder 246015
E-Mail:
i.hartmann@awo-demmin.de

Ines Hartmann (rechts) im Beratungsgespräch

Kita „Mischka“ Stavenhagen – Projekt „Gesund und Fit“

Mit diesem Projekt beschäftigten sich die Computermäuse unserer Kita schon seit einigen Wochen. Sie haben dabei über den Gesundheitswert verschiedener Lebensmittel gesprochen, sehr erstaunt waren auch alle über die Menge des versteckten Zuckers in den so oft mitgebrachten Gummibärchen, Waffeln oder Schokoküssen. Daraus wurde eine kleine Ausstellung, die auch für die Eltern interessant war.

Ralf Kriemann (links), Silvio Goltz (rechts)

Mehr über den Zusammenhang von ausgewogener Ernährung, körperlicher Fitness und Gesundheit haben dann alle im Sportlabor von Angel Otto erfahren. Ihre sportlichen Fähigkeiten konnten die Kinder dann bei verschiedenen Merk- und Geschicklichkeitsspielen beweisen.
Am Ende durften wir uns alle Fitnessgeräte ansehen, einige Sportler beim Training beobachten und wer sich traute, konnte auch an einem der Geräte seine Kräfte zeigen. Über die Notwendigkeit der Zahnpflege haben wir dann in der Praxis von Herrn Doktor Streuling mehr erfahren.
Wir konnten unser Wissen über das richtige Zähneputzen erweitern und uns alle medizinischen Geräte aus der Nähe ansehen.
Als Projektabschluss waren wir dann noch in der AWO-Küche in Ivenack und haben uns angesehen, wo das Essen für unsere Kitakinder jeden Tag zubereitet wird. Der Küchenchef, Herr Kriemann, hat mit uns einen Rundgang durch die Küche gemacht, uns riesige Töpfe und Pfannen gezeigt und besonders beeindruckt waren alle vom begehbaren Kühlschrank. Gemeinsam haben wir dann eine Pizza und einen Obstsalat zubereitet, gegessen und es hat super lecker geschmeckt.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns bei diesem Projekt so toll unterstützt haben.

B. Wildauer
Erzieherin der Gruppe
„Computermäuse“

Fahrradtour um den Kummerower See „Urlaub einmal anders erleben“

LOKALE BÜNDNISSE FÜR FAMILIE

Wenn die Schulklingel vor den großen Sommerferien das letzte Mal läutet, freuen sich die Kinder auf sechs lange Wochen voller Abenteuer, Spaß und Urlaub. Doch nicht allen Familien ist es vergönnt, ein paar entspannte, erlebnisreiche Tage genießen zu dürfen bzw. dieses ihren Kindern bieten zu können. Finanzielle Faktoren nehmen dabei, neben vielen anderen Aspekten, einen großen Stellenwert ein. Aus diesem Grund sind wir - das Lokale Bündnis für Familien der AWO Demmin - stolz darauf, bereits zum siebten Mal unsere Fahrradtour um den Kummerower See unter dem Motto „Urlaub einmal anders erleben“ zu organisieren und mit Leben zu erfüllen. In der Zeit vom 24.06.2013 bis 29.06.2013 wollen wir nun wieder eine erlebnisreiche Ferienwoche für Familien gestalten. Kinder aus sozial schwachen Familien sollen ein paar Urlaubstage erleben dürfen, ebenso wie Kinder aus Familien, bei denen aus finanziellen Gründen ein Urlaub nicht planbar ist. Ein tägliches Frühstück, Baden gehen, ein Kino- oder Zoobesuch, tolle Eindrücke, ein Grillabend usw. sind für viele der teilnehmenden Kinder eine ganz neue Erfahrung. Die täglich leuchtenden Kinderaugen oder ein kleiner Satz wie: „Das ist schön hier. Kann ich das nächste Mal auch wieder mit euch mitfahren.?“ sind das größte Dankeschön für jeden ehrenamtlicher Helfer unserer Fahrradtour. Aber nur durch die Unterstützung und das Engagement zahlreicher Sponsoren und Förderer ist es uns möglich, diese Fahrradtour jedes Jahr zu organisieren und zu gestalten.

Nähere Informationen:
039954 / 246015 oder
m.eichstaedt@awo-demmin.de

Manuela Eichstädt
Dezernentin Betreuungsrecht

AWO HEILPÄDAGOGISCHE FRÜHFÖRDERSTELLE

„Aktion Mensch“ unterstützt das neue Angebot der Arbeiterwohlfahrt

Die Räumlichkeiten für die kindliche Frühförderung haben die beiden Sozialpädagoginnen, Christine Kirschner und Manuela Eichstädt, bereits Anfang des Jahres in Besitz genommen. Nun erhielt die Heilpädagogische Frühförderstelle Dank der Förderung durch die „Aktion Mensch“ einen Kleinwagen, um die mobile Förderung in den Einrichtungen und Häuslichkeiten besser abdecken zu können. Die „Aktion Mensch“ ist die größte private Förderorganisation in Deutschland für Menschen mit Behinderungen, für Kinder und Jugendliche sowie Menschen in besonderen Lebensverhältnissen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten. Heilpädagogische Frühförderung richtet sich an entwicklungsverzögerte, behinderte und von einer Behinderung bedrohte Kinder. Die mobile heilpädagogische Frühförderung sieht sich als Anlaufstelle für Eltern mit Kindern ab dem Geburtstermin bis zum Schuleintritt. Hierher können sie kommen, wenn sie unsicher sind, ob sich das Kind nicht gut oder nicht altersgerecht entwickelt.

Mit heilpädagogischen und psychologischen Methoden werden mit dem Kind spielerisch Sprache, Konzentration, Bewegung und Ausdauer gefördert. Dieses sind elementare Vorfunktionen für das spätere Lernen. Der größte Teil der Frühförderung findet in der Familie in einer häuslich vertrauten Umgebung statt. Alternativ gibt es mit der Förderung in den Räumlichkeiten der Frühförderstelle und der Kindertagesstätte zwei weitere Möglichkeiten.
Eltern, die sich an die Frühförderstelle wenden und Hilfe benötigen, müssen einen entsprechenden Antrag beim Landkreis stellen. Die Mitarbeiterinnen der Einrichtung sind bei der Antragstellung behilflich und beraten auch gerne.

Das Beratungsangebot und die Heilpädagogische Frühförderung sind kostenfrei.

Nähere Informationen unter:

Telefon: 03994/2387238
Handy: 0162/1002214
E-Mail:
m.eichstaedt@awo-demmin.de

Kontakt- und Beratungsstelle für Opfer häuslicher Gewalt Demmin

Die Kontakt- und Beratungsstelle für Opfer häuslicher Gewalt für die Region Demmin ist unter Trägerschaft der AWO Sozialdienst gGmbH Demmin wieder besetzt und bietet ihre Unterstützung an.

Die Kontakt- und Beratungsstelle ist für alle Frauen und deren Kinder, aber auch für Männer, die Opfer häuslicher Gewalt sind, Ansprechpartner in der Region. Unser Büro ist barrierefrei, um Menschen mit Behinderungen den Zugang zu erleichtern. Häusliche Gewalt ist eine Form der Gewalt, die im „geschützten" Lebensumfeld wie Ehe, Familie und Partnerschaft geschieht. Sie hat viele Gesichter, aber sie verletzt immer die Würde und das Selbstbestimmungsrecht der Opfer.

Alles, was Ihnen gegen Ihren ausdrücklichen Willen angetan wird, ist eine Form von Gewalt!

Wir bieten Ihnen unsere Hilfe und Unterstützung an:

- persönliche oder telefonische Beratung
- Unterstützung bei Inanspruchnahme sozialer Leistungen
- Unterstützung bei der Durchsetzung rechtlicher Ansprüche
- auf Wunsch Begleitung zu Ämtern, Behörden, AnwältInnen und zur Polizei

Die Beratungen für Frauen und Männer, die von häuslicher Gewalt bedroht und oder betroffen sind, sind grundsätzlich individuell, anonym, vertraulich und kostenlos. Sie können sich mit Ihren Anliegen montags bis freitags an die Beratungsstelle wenden, unabhängig davon ob eine Strafanzeige erstattet wurde und wie lange die Straftat zurückliegt. Auf Wunsch sind wir aufsuchend tätig bzw. bieten zusätzlich Beratungen in den Orten: Altentreptow, Stavenhagen, Malchin und Dargun an.

Gewalt ist keine Lösung!
Machen **Sie** den ersten Schritt, wenden **Sie** sich an uns!

Kontakt- und Beratungsstelle für Opfer häuslicher Gewalt Demmin
der Arbeiterwohlfahrt Sozialdienst gGmbH Demmin
Am Hanseufer 2
17109 Demmin
Handy: 0157 30188570
Tel.: 03998 / 2854908
E-Mail: bohg@awo-demmin.de

Kita Buddelflink aus Ganschendorf
Schuleinsteiger unternehmen einen Waldtag

Auf den Waldtag mit dem Jäger (Herrn Rapsch) freuten sich unsere Schuleinsteiger schon sehr. Am 25. April war es endlich soweit. Für Nike, Emil, Moritz und Dennis ging es dann nach dem Frühstück endlich los. Bevor es aber in den Wald ging, fuhren wir noch zu den neuen Windkrafträdern. Alle Kinder staunten. So dicht dran waren die Kinder noch nie. Wenn man davor steht, sind sie riesig, über 100 m hoch, erzählte uns Herr Rapsch. Die Räder bewegten sich langsam, summten und rauschten. „Aus welcher Richtung bläst heute der Wind?“ fragte er die Kinder. Mit unserem Kompass konnten Nike und Emil diese Frage leicht beantworten, „Aus Nordwest“. Anschließend ging es aber endlich Richtung Wald. Bei einem kleinen Unterstand am Waldrand konnten wir unseren Proviant und die Rucksäcke abstellen. Herr Rapsch erzählte uns, dass nicht nur Rehe, Füchse und Wildschweine im Wald leben, sondern auch viele Vögel. Einen Rotmilan und einen Mäusebussard konnten wir uns sogar ganz genau anschauen. Sie sind durch einen Unfall ums Leben gekommen und waren präpariert. Wichtig sind aber auch die vielen kleinen Singvögel im Wald. Die suchen jetzt im Frühjahr eine Brutstätte. Herr Rapsch hatte zwei Vogelhäuser gebaut. Eins aus Holz für die Meise und das andere aus Tonrohr für den Kleiber. Unsere Aufgabe war es, einen geeigneten Platz für die Vögelhäuser zu finden. Ausgestattet mit einem Feldstecher fanden wir auch einen passenden Baum. Ein Glück, dass Herr Rapsch eine Leiter dabei hatte. So konnten wir die Vogelhäuser in der richtigen Höhe anbringen. Aber wer klettert so hoch? „Ich mach das!“ sagte Dennis. Alle bewunderten seinen Mut. Danach ging es auf dem Wildpfad durch den Wald. Wir fanden eine Spur vom Dachs, der in der Nacht hier entlang spaziert sein musste und zerwühlte Erde. „Das war ein Wildschwein“ meinte Moritz. Auch Spinnen und Käfer schauten wir uns unter der mitgebrachten Lupe genau an. Wir durften mit Herrn Rapsch sogar auf einen Hochsitz klettern und kontrollierten die Fuchsfalle. Doch die Falle war leer, denn der schlaue Fuchs lässt sich nicht so leicht überlisten. Der kleine Bach im Wald zog uns nun ma-

gisch an. Doch an einer Stelle war er zu einem kleinen See geworden. Aber warum? Die Kinder entdeckten gefällte Bäume und da war er: der Biberdamm. Wir schauten uns jetzt genauer um und entdeckten die Biberburg. Herr Rapsch konnte uns viel über den Biber und seine Gewohnheiten erzählen. Gesehen haben wir ihn nicht. Er ist sehr scheu, aber die vielen großen Luftblasen auf dem Wasser haben ihn verraten. „Der Biber beobachtet uns“ meinte Herr Rapsch. Nach diesem Erlebnis mussten wir uns erst einmal stärken. Bei unserem Waldstützpunkt konnten wir an einer kleinen Feuerstelle unsere Bratwurst am Stock braten. Unsere zweite Aufgabe versprach spannend zu werden, denn wir mussten alle Gummistiefel anziehen. Herr Rapsch führte uns zu der Quelle vom Waldbach. Laub, Äste und Schlamm hatten die Quelle verstopft und sie konnte nur langsam fließen. Die Quelle musste gesäubert werden! Mit Begeisterung gingen alle an die Arbeit. Wir zogen die Äste heraus und schoben mit Haken den Schlamm beiseite. Wir kamen richtig ins Schwitzen. Sobald der Schlamm weg war, sprudelte die Quelle wieder. Wir erfuhren, dass das Wasser aus dem Erdinneren kommt und immer die gleiche Temperatur hat, Sommer wie Winter immer 6 - 10 `C. So friert die Quelle nie zu! Wir waren Stolz auf unsere Arbeit und konnten gleich unsere Hände im klaren Wasser waschen. Die Zeit im Wald verging viel zu schnell!

Am Nachmittag ging es geschafft, aber mit viel neuem Wissen zurück in den Kindergarten. Nike, Emil, Moritz und Dennis berichteten allen Kindern von Ihrem Erlebnis im Wald! Mit einem selbst gemalten Bild möchten sich die Kinder bei Herrn Rapsch bedanken!

„21 Jahre“ AWO Kinder- und Jugendfreizeitzentrum Stavenhagen

Am 1. Mai 2013 begingen wir unser traditionelles Trägerschaftsjubiläum zum 21. mal mit einem großen Kinder- und Familienfest.
Dank zahlreicher Sponsoren konnten viele Kinder und Eltern einen wunderschönen Nachmittag mit vielen verschiedenen Höhepunkten und Angeboten im und um das Kinder- und Jugendfreizeitzentrum herum verbringen.
Wir haben uns sehr über die große Resonanz gefreut.
Aus verschiedenen Bereichen der AWO Demmin hatten wir dabei ehrenamtliche Unterstützung, z. B. Susi vom Betreuungsverein, Tini und Wenke von der Geschäftsstelle, Sylvio und Stefan von der Küche aus Ivenack, Matthias von der Kita Mischka und viele Jungs und Mädels des Kreisjugendwerkes. Aber auch die Feuerwehr Stavenhagen, der RSV 08 und viele ehrenamtliche Helfer trugen mit ihrer umfangreichen Hilfe zum tollen Gelingen unseres Festes bei.

Wir möchten uns bei allen Sponsoren sowie „sicht- und unsichtbaren“ Helfern recht herzlich bedanken!!

Das Clubteam

Große Geburtstagsparty 19 Jahre Kinder – und Jugendfreizeitzentrum Basepohl

Am **29. Juni 2013** gibt es von **14.00 bis 18.00 Uhr** beim Kinder- und Jugendfreizeitzentrum in Basepohl wieder viel zu erleben. Anlässlich unseres 19. Geburtstags wird es auch in diesem Jahr wieder viele Attraktionen geben.
Das von allen geliebte Bungee-Trampolin, eine Hüpfburg und Kinderschminken sorgen für Spaß und Unterhaltung. Unsere Models zeigen modische Kleidung auf dem „Laufsteg“ vor unserer Einrichtung. Bei der Tombola winken tolle Preise – alle Einnahmen gehen zugunsten des Kinder- und Jugendfreizeitzentrums.

KJFZ Basepohl

Ein Erfahrungsbericht der Eheleute Ziemann!

Seit dem 01.05.2011 wohnen und leben Frau und Herr Ziemann in der betreuten Wohnanlage in Demmin. Frau Ziemann erzählt, dass ihr Ehemann 2010 erkrankte. Das ehemalige Wohnhaus und Grundstück auf dem Lande konnte nicht mehr bewirtschaftet werden. Zusammen mit der Familie wurde nach einer Lösung gesucht. Auf Empfehlungen von Bekannten hin wandten sie sich an die AWO. Das betreute Wohnen in der Schubertstraße wurde zu dem Zeitpunkt gerade fertig gestellt. Die Familie besichtigte das Gebäude und die Anlage und war begeistert von der ruhigen und doch zentralen Lage.

Die Eheleute Ziemann haben sich in den letzten 2 Jahren bestens eingelebt. Sie schätzen den Service rund um das betreute Wohnen. Es sei immer ein Hausmeister für kleinere und größere Notfälle vor Ort. Das Gelände ist immer gepflegt und von Schnee oder Laub befreit. Das Treppenhaus wird regelmäßig gereinigt. „Bequemer kann man wirklich nicht wohnen“ fasst Frau Ziemann den Service zusammen.

Die Eheleute Ziemann sind ein geselliges Ehepaar. So schätzen sie die kulturellen Angebote der AWO. Die jährlichen Feste sind ebenso Höhepunkte wie die wöchentlichen Kaffee- und Spielrunden im Ortsverein. Mit den Nachbarn zusammen bilden Frau und Herr Ziemann eine feste Gemeinschaft. „Wir passen einer auf den anderen auf“ erzählt Herr Ziemann.

Die Eheleute Ziemann nutzen über das Betreute Wohnen hinaus weitere Dienstleistungen der AWO. Die Sozialstation versorgt Herrn Ziemann täglich mit der häuslichen Krankenpflege. 2 x die Woche besucht Herr Ziemann die Tagespflege. Die Zufriedenheit mit der Sozialstation und Tagespflege sei sehr hoch. Die Mitarbeiter sind sehr freundlich, fürsorglich und umsichtig. In der Tagespflege schätzt Herr Ziemann besonders die Beschäftigungsangebote wie Zeitungsschau, Seniorensport und Gedächtnistraining und den selbst gebackenen Kuchen am Nachmittag.

Zum Abschluss erzählt Frau Ziemann, dass sie jedem, der ihr erzählt, dass er sein Haus und Grundstück aufgrund des Alters und Krankheit nicht mehr bewirtschaften kann, sagt: „Geh zur AWO! Ich kann das nur jedem empfehlen.“

Eheleute Ziemann

AWO Betreutes Wohnen (Schubertstraße 5, Demmin)

Ambulanter Pflegedienst der AWO

Tierbesuchsdienste in Seniorenservicehäusern Dargun und Demmin

Alle 6 Wochen heißt es: Die Hunde kommen! Bereits seit 5 Jahren besucht Frau Kerstin Lenz, Leiterin des Tierheims Randow, unsere Senioren mit ihren Hunden und führt eine Streichelstunde durch. Frau Lenz ist eine Hunde- und Menschenkennerin, so weiß sie stets einfühlsam auf Hund und Mensch einzugehen.
In einer Gruppenrunde darf jeder Teilnehmer den Hund streicheln, ihn auf den Arm nehmen und Leckerli reichen. Sofort entstehen Erinnerungsgespräche über den eigenen Hund oder andere Haustiere, denn fast jeder Bewohner war in seinem früheren Leben Hunde-, Katzen-, Hasen- oder sogar Pferdebesitzer. Es ist verblüffend, mit anzuschauen, wie liebevoll die Bewohner die Tiere streicheln, wie sie mit ihnen reden. Selbst schwer demenzkranke Bewohner reagieren sehr positiv, wenn sie den Hund erfühlen und belohnen sich und uns mit einem Lächeln. Stets besuchen wir auch unsere bettlägerigen Bewohner in ihren Zimmern, da springt schon mal ein Vierbeiner wie selbstverständlich in das Bewohnerbett und kuschelt sich ein. Um Vorurteile in Bezug auf Sicherheit und Hygiene auszuräumen, wäre zu erwähnen, dass noch nie jemand gebissen wurde. Alle Hunde sind geimpft und entwurmt. Das Hände waschen im Anschluss an die Streichelstunde ist eine Selbstverständlichkeit. Im April 2013 besuchte Frau Lenz mit ihren Tieren auch das AWO – Pflegeheim in der Beethovenstraße in Demmin. Man merkte sofort, dass auch hier Bewohner und Mitarbeiter viel Spaß mit ihrer „Streichelstunde“ haben. Die Gesichter strahlten, in sich zurückgezogene Bewohner redeten mit den Hunden, einige Hände wurden auch mal vom Hund „abgeschleckt“ und anschließend wurde noch sehr viel über die „Tiere“ gesprochen. Es waren sich alle einig, dass wir die richtige Entscheidung für unsere Bewohner getroffen haben und es in Zukunft auch in Demmin heißt: „Die Hunde kommen!“.
Wir möchten uns an dieser Stelle einmal ganz herzlich bei Frau Lenz bedanken. Sie betreibt nicht nur das Tierheim in Randow, sondern ist ebenfalls die Vorsitzende des Tierschutzvereins Demmin und Umgebung. Trotz ihrer sehr knappen Zeit schafft sie es immer wieder in unsere Pflegeinrichtungen zu kommen und verzaubert mit ihren Hunden unsere Bewohner und Mitarbeiter. Danke!

Ihr AWO-Team

NÄCHSTES TREFFEN FÜR ALLEINERZIEHENDE

Die Allgemeine Familien- und Sozialberatung lädt in Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus mit Beratungszentrum der AWO Stavenhagen alle interessierten alleinerziehenden Mütter und Väter zum nächsten Treff ein. Wir treffen uns am Montag, 10.06.2013, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Räumlichkeiten des Mehrgenerationenhauses mit Beratungszentrum in der Kita „Mischka“ (Straße am Wasserturm 3). Thematisch stehen diesmal die Vorstellung des Bonuspunkteprogrammes für Familienerholungsmaßnahmen und die Erläuterung von Erziehungsfragen auf dem Plan. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen!

Um Anmeldung unter der Telefonnummer 039954/246087 oder per E-Mail (mgh-beratungstav@awo-demmin.de) wird gebeten.

ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland
EUROPÄISCHE UNION
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Engagiert im Ehrenamt bei der AWO Demmin

Ehrenamtliches Engagement wird bei der AWO Demmin in vielen Bereichen praktiziert, z. B. in den Ortsvereinen, im Kinder- und Jugendbereich, aber auch im Pflegebereich. Wenke Berndt (Koordinatorin für den Ehrenamtsbereich) interviewte im Mai 2013 Julien Radloff, der nicht nur freiwillige Arbeit bei der AWO leistet.

W. Berndt:
Hallo Julien! Schön, dass du dir etwas Zeit für ein Gespräch nimmst.

J. Radloff:
„Natürlich! Sehr gerne! Ich bin eh gerade mit dem Bus aus Greifswald gekommen und da der Nahverkehr leider nur sehr selten fährt, habe ich meistens vor Terminen noch genügend Zeit für Besuche oder Gespräche."

W. Berndt:
Seit wann engagierst du dich ehrenamtlich bei der AWO?

J. Radloff:
„Seit langer Zeit, …. eigentlich schon so lange wie ich zurück denken kann, bin ich mit der AWO aufgewachsen.
Als Kind besuchte ich in Malchin die AWO-Kita und bin so mit unseren Leitwerten Solidarität, Toleranz, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit großgeworden.
Bei meiner Familie und im Umfeld war die Entwicklung der AWO häufig präsent. Da stand für mich schon früh fest, dass ich mich freiwillig bei der AWO engagieren werde."

W. Berndt
In welchen Bereichen bist du noch freiwillig tätig?

J. Radloff:
„Soziales Interesse und Engagement sind ein wichtiger Teil meines Lebens geworden. Hier liegt das Motiv für mein ehrenamtliches Engagement in der AWO, bei den Jusos, im SPD Ortsverein Malchin und als Mitglied der Deutsch-Arabischen-Gesellschaft."

W. Berndt:
Wie sieht deine berufliche Orientierung aus?

Julien Radloff:
„Für meine berufliche Zukunft habe ich mich entschieden, politikwissenschaftliche Demokratiestudien mit dem Masterabschluss zu studieren."

W. Berndt:
Warum ist dir freiwilliges und bürgerliches Engagement so wichtig?

J. Radloff:
„Im Ehrenamt habe ich zunehmend mehr Verantwortung übernehmen können. Seit drei Jahren bin ich im Regionalvorstand der AWO Demmin aktiv und im letzten Sommer wurde ich auf der Landeskonferenz als Beisitzer in den ehrenamtlichen Vorstand des AWO Landesverbandes gewählt. Ich bin ein junges Vorstandsmitglied und nutze die Möglichkeit, mich intensiv mit den sozialpolitischen Themen der Armut in Mecklenburg-Vorpommern und der frühkindlichen Bildung/ Erziehung, aber auch mit Inhalten wie „Junge Menschen aktiv in der AWO" oder „AWO als wertegebundenes Unternehmen" auseinanderzusetzen. Ich will mich dafür engagieren, dass der AWO Landesvorstand in Zukunft die Arbeit der Landesregierung noch deutlicher kritisch, aber konstruktiv begleiten kann und mit Vorschlägen aus der Praxis Einfluss auf politisches Handeln nimmt. Bedeutungsvoll ist auch der interne Bereich der AWO. Wir wollen weiterhin mehr Mitglieder gewinnen, die wir einbeziehen können und deutlich machen, dass die Arbeit für die Arbeiterwohlfahrt und der Einsatz für die Gesellschaft bereichernd sind. In meinem Umkreis an der Universität in Greifswald merke ich immer wieder, wie viele Menschen nichts mit der AWO anfangen können und diese nicht kennen. Das stimmt mich schon traurig und zeigt deutlich, dass wir langfristig überlegen sollten, wie wir mehr Menschen in Mecklenburg-Vorpommern erreichen und uns auch gerade jünger aufstellen können. Mir ist es wichtig, dass unsere Wertvorstellungen und Leitsätze wie Demokratie, Solidarität und Toleranz nicht nur auf irgendwelchen Zetteln stehen, sie müssen auch gelebt werden."

W. Berndt:
Hast du heute noch weitere Termine?

J. Radloff:
„Ja, nachher beginnt unsere Vorstandssitzung in der Geschäftsstelle in Stavenhagen und heute stehen wieder zahlreiche interessante Themen auf der Tagesordnung."

W. Berndt:
Ich danke dir für das tolle Interview und wünsche gutes Gelingen bei den Sitzungen.

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren und haben noch nicht die passende Tätigkeit gefunden? Dann haben wir für Sie vielleicht genau das Richtige.

In folgenden Bereich benötigen wir die Unterstützung durch freiwillige Helfer.

- ***Kita „Grünschnabel" in Stavenhagen***
  Hol- und Bringeservice für Hortkinder
- ***Kita „Sonnenkäfer" in Malchin***
  pädagogischer und technischer Bereich
  Bundesfreiwilligendienst für den Integrationsbereich
- ***Kita „Buddelflink" in Ganschendorf***
  Reinigung
- ***Projekt „Computerkurs für Anfänger":***
  Stunden: 2 h a´ 5 - 6 Tage
  Zeitraum: August - Oktober 2013
  Voraussetzung: gute Kenntnisse im Umgang mit Word, Exel, Outlook

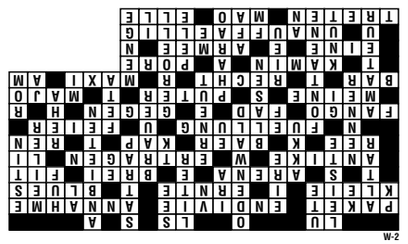
Auch Jugendliche aus Stavenhagen und der ländlichen Umgebung wollen wir für ehrenamtliches Engagement begeistern, denn unser **Kreisjugendwerk der AWO Demmin** benötigt dringend Unterstützung!

Ansprechpartnerin:
Wenke Berndt
Telefon: 039954 / 37220
E-Mail: w.berndt@awo-demmin.de

Kreuzworträtsel

Postsendung	Teil der Kirche	Schnittholz			Mutter der Nibelungenkönige	„Irland" in der Landessprache	deutsches Mittelgebirge		Frauenname	Flüssigkeitsmaß			größeres Binnengewässer		altpersischer Statthalter		offerieren	Hornschuh von Esel und Pferd	Atomreaktor	Osteuropäerin
					Salatpflanze								Vermutung							
					Stromspeicher (Kw.)		Feldertrag						Bierhersteller		langsamer Tanz im 4/4-Takt					
Getreideschalen		Zahl unter dem Bruchstrich		Manege im Zirkus						abermals, wieder		fein zerkleinerte Speise					sportlich in Form			
das Altertum und seine Kultur							pusten, hauchen		erdulden									Rehabilitationsklinik (Kurzwort)		
Segelkommando: wendet!				Wasserstrahl nach oben		großes Raubtier					Landspitze				griechischer Käse		Haustier der Lappen			
Heilschlamm	Freizeitsportler		Inhalt									vom Wasser rund geschliffene Steine		Party						Hauptstadt von Italien
					schal				altägyptischer Königstitel		Verhältniswort, wider						Tonsilbe		Zustimmung	
Besitzfürwort						Geigenvirtuose (André)		großer Hühnervogel						Dosis		Tunke aus Öl u. Eigelb (Kurzw.)				
			Vorname des Autors Hamsun		Legitimation, Befugnis						früherer brasilianischer Fußballer		knöchellange Kleidung					kurz für: an dem		
physikalische Druckeinheit		Rauchabzug						Güterabschreibung (Abk.)		feine Hautöffnung										
unbestimmter Artikel					eingeschaltet		Streitmacht						französisch: er							
mit den Füßen stampfen		kaum bemerkbar																		
						chinesischer Politiker †				Knochen des Unterarms				W-2						

Auflösung des Rätsels



Zu Vermieten

2-Raum Wohnungen im betreuten Wohnen Dargun, Ahornweg 5

- *Erdgeschoss: eine 2-Raum Wohnung, Größe 58 m²*
- *2. Obergeschoss: eine 2-Raum Wohnung, Größe 50 m²*

Ausstattung:

- *Einbauküche*
- *Telefon und Fernsehanschluss*
- *Fahrstuhl*

Unsere Serviceleistungen:

- *24 Stunden besetzte Notrufanlage*
- *Pflegerische Versorgung*
- *Essensversorgung*
- *Frisör, Fußpflege im Haus*
- *Einkaufsfahrten und vieles mehr …*

Bei Interesse melden Sie sich direkt bei Frau Ute Hajabatsch in Dargun, Ahornweg 5
Tel: 039959/2730
Gerne können Sie auch einen persönlichen Besichtigungstermin vereinbaren.

WIR SUCHEN EINEN KRAFTFAHRER AUF ZUVERDIENST FÜR DEN BEREICH DEMMIN!

Ansprechpartnerin:
Karola Schumann
Telefon: 03998 / 258330

INFO ZUR AWO-CARD 2013/2014

Ab dem 01. Januar 2013 haben die AWO-Mitglieder wieder die Möglichkeit, Vergünstigungen bei verschiedenen Gewerbetreibenden in unterschiedlichen Städten in Anspruch zu nehmen. Nähere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle bei Frau Berndt unter der Rufnummer 039954 / 372-20.

„Wissen, was los ist!“

Kita Mischka und Mehrgenerationenhaus mit Beratungszentrum in Stavenhagen

- *„Sommerfest“* 21.06.2013 ab 14:00 Uhr

Kita Buddelflink, Ganschendorf

- *„Sommerfest“* 21.06.2013

- alle Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen

AWO Begegnungsstätte Malchin (Rudolf-Breitscheid-Straße 20 a)

- *„Keramikmalerei“* 01.07.2013 / 12.08.2013 ab 13:30 Uhr
- *„Frühstücksrunden“* 11.06. / 25.06. / 09.07. / 23.07. / 06.08. / 20.08.2013
  → immer 09:00 - 11:00 Uhr
- *„Kreativnachmittage“* jeden Dienstag / 13:00–16:00 Uhr

AWO Ortsverein Stavenhagen

- *„Offener Treff“* 06.06. / 04.07. / 01.08.2013 immer um 18:00 Uhr
- *„Grillabend für Mitglieder“* 07.06.2013 um 19:00 Uhr im Jugendclub Basepohl
  → Anmeldungen bis 03.06.2013 möglich Tel.: 039954 / 37220; E-Mail: w.berndt@awo-demmin.de

AWO Ortsverein Demmin

- *„Spielnachmittage“* 04.06.2013 / 18.06.2013 02.07.2013 / 16.07.2013 / 30.07.2013 immer 14:00 - 16:00 Uhr
- *„Mitgliederversammlung“* 10.06.2013 um 14:00 Uhr (Schubertstraße 5, Demmin)
- *„Tanztee“* 12.06.2013 / 14:00 - 18:00 Uhr im Dorfklub Schönfeld

Redaktionelle Information
Die nächste Ausgabe erscheint am 04.09.2013!

AWO Leben

***AWO Leben** jetzt auch online unter **www.awo-demmin.de** (Rubrik „Aktuelles“)*